

Fotografien von Astrid Oehri-Blum in den Pfrundbauten Eschen

Morgen, um 19 Uhr, wird in den Pfrundbauten in Eschen die Ausstellung «Natur-Impressionen» von Astrid Oehri-Blum eröffnet. Fotografien und Kartendesign stehen im Mittelpunkt.

Die Kunstfotografie steht im regen Austausch mit zeitgenössischer Kunst, motivische und stilistische Gemeinsamkeiten sind als Dialog und Übereinstimmung, nicht als Kopie, aufzufassen. Diesem Grundsatz scheint sich auch Astrid Oehri-Blum verpflichtet zu haben. Anlässlich der Ausstellung im November in den Pfrundbauten in Eschen zeigt Astrid Oehri-Blum stimmungsvolle Arbeiten, welche in den letzten Jahren entstanden sind. Die Fotos von Astrid Oehri-Blum sind in den verschiedenen Jahreszeiten aufgenommen worden und sind von einer besonderen Ausstrahlung geprägt. Tiere, Natur, Landschaften sowie Stimmungen der Natur haben Astrid Oehri-Blum von

jeher fasziniert und waren Quelle ihrer Inspiration. «Um Stimmungen festhalten zu können, muss man im rechten Moment am rechten Ort sein. Naturstimmungen können sich sehr schnell ändern», gibt die Fotokünstlerin Einblick in ihre Arbeitsweise.

Fotomalerei

Auf diese Weise sind in den letzten Jahren viele verschiedene und interessante Fotos für Karten entstanden, die anschliessend auf harmonischen, aber auch gewagten Papierfarben präsentiert wurden. Das Kartendesign von Astrid Oehri-Blum hat grossen Anklang bei diversen Geschäften gefunden und weckt gleichzeitig Assoziationen an den Wiener Maler und Graphiker Walter Sand, der sich ab 1960 eingehend mit den vielseitigen künstlerischen Möglichkeiten der Fotomalerei befasste. Weiters werden an der Ausstellung in den Pfrundbauten auch ihre Bilderserien «Rheinsteine und Kürbisse» zu sehen sein. Diese ziehen den Betrach-

ter unweigerlich in den Bann. Besonders aus diesem Bildmotiv schöpft Astrid Oehri-Blum viel Inspiration für ihr weiteres künstlerisches Wirken.

Pädagogische Ausbildung

Astrid Oehri-Blum ist 1959 in Munchen geboren. Sie ist mit Gerry Oehri verheiratet und Mutter von drei Kindern im Alter von 10, 16 und 18 Jahren. Nach den Pflichtschulen in Schaan und Vaduz besuchte sie das Kindergartenseminar in Feldkirch. Anschliessend arbeitete sie während zehn Jahren im Kindergarten Planken und war wiederum zehn Jahre tätig im Bereich DaZ (Deutsch als Zweitsprache auf der Kindergartenstufe). Zur Fotografie kam sie als Jugendliche über ihren Vater, der ein leidenschaftlicher Hobby-Fotograf war. Astrid Oehri-Blum hat ihre Arbeit im Kindergarten Planken auf Fotos dokumentiert und viele Porträts, Gruppenbilder und Schnappschüsse gemacht, die dann die Eltern der Kindergartenkinder immer sehr erfreu-



Zeigt Fotografien und Kartendesign: Astrid Oehri-Blum stellt ihre neuesten Werke in den Pfrundbauten in Eschen aus.

Bild pd

ten. Aber auch auf Ferienreisen, beim Aufwachsen ihrer drei Kinder war die Fotokamera ihr ständiger Begleiter.

Zur Vernissage in den Pfrundbauten Eschen sind heute, um 19 Uhr, al-

le Interessierten recht herzlich eingeladen. (pd)

Die Ausstellung dauert bis 18. November. Öffnungszeiten: freitags von 18 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 10 bis 16 Uhr.